

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTC Vockenrod II : SG 1976 Climbach
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksklasse Gr. 2

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 traf der TTC Vockenrod II am vergangenen Freitag im 19. Saisonspiel auf die SG 1976 Climbach. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Auswärtssieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Höfliger / Mattern. Erwähnenswert war, dass der TTC Vockenrod II diese Partie mit einem und die SG 1976 Climbach mit einem Ersatzspieler bestritt. Wie knapp der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 30:28.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Muchametgariev / Stroh war für Schwalm / Schäfer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Eine schmerzhaft Niederlage gab es anschließend für Fey / Späth beim 5:11, 11:9, 8:11, 11:9, 8:11 gegen Höfliger / Mattern. Auf dem falschen Fuß erwischten Feußner / Planz ihre Gegner Kutscher / Kutscher beim eher ungefährdeten 3:0-Erfolg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Stefan Schwalm und Artur Muchametgariev, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. In toller Verfassung präsentierte sich Jürgen Fey im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Max Höfliger. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jörg Schäfer und Alexander Stroh, die Jörg Schäfer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Keinen Zähler beisteuern konnte Matthias Feußner im Spiel gegen Marcel Mattern, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Mit nur einem Satzverlust ging Frank Späth gegen Tobias Kutscher durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen sicheren Punkt für ihr Team holte Joana Planz beim 3:0 gegen Tristan Kutscher. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Vockenrod II und der SG 1976 Climbach. Stefan Schwalm verlor seine Partie dagegen gegen Max Höfliger unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Das Einzel zwischen Jürgen Fey und Artur Muchametgariev, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Keinen Zähler beisteuern konnte Jörg Schäfer im Match gegen Marcel Mattern, das 0:3 verloren ging. Mit diesem Sieg hat Mattern nun 22 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 5 Einzel verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Ausreichend spielerische Mittel hatte Matthias Feußner indessen letztlich parat, um Alexander Stroh zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Frank Späth hatte seinen Gegner Tristan Kutscher beim deutlichen 3:0 komplett im Griff. Dieser Sieg war somit der 9. Sieg von Späth seit Beginn der Serie, während er bislang 19 Einzel verlor. Joana Planz gelang es, Tobias Kutscher im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch

einmal alles aus sich heraus. Beim 0:3 gegen Höfliger / Mattern fanden Schwalm / Schäfer von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit war der 9. Punkt für die SG 1976 Climbach im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Vockenrod II am 13.03.2023 gegen den TTC 1970 Hergersdorf um Wiedergutmachung, während die Gäste am 10.03.2023 gegen die TTG Mücke II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Vockenrod II

Doppel: Schwalm / Schäfer 0:2, Fey / Späth 0:1, Feußner / Planz 1:0

Einzel: S. Schwalm 0:2, J. Fey 0:2, J. Schäfer 1:1, M. Feußner 1:1, F. Späth 2:0, J. Planz 2:0

SG 1976 Climbach

Doppel: Höfliger / Mattern 2:0, Muchametgariev / Stroh 1:0, Kutscher / Kutscher 0:1

Einzel: M. Höfliger 2:0, A. Muchametgariev 2:0, M. Mattern 2:0, A. Stroh 0:2, T. Kutscher 0:2, T. Kutscher 0:2